



Thermal Spa Duschserie

Der Gedanke „Sanus per aquam“ – gesund dank Wasser – hat in den letzten Jahren eine neue Bedeutung bekommen. Seit Jahrtausenden kennen die Menschen die wohltuende Wirkung von Thermalwasser. Dem mineralstoffreichen Wasser, das sich aus tiefen Grundwasserquellen speist und durch Vulkanaktivität oder Zirkulation in heißem Gestein an der Oberfläche mindestens 20 Grad warm austritt, werden heilende Kräfte nachgesagt. Je nach Zusammensetzung der einzelnen Mineralstoffe hat Thermalwasser eine wohltuende Wirkung bei ganz unterschiedlichen Beschwerden. Palmolive greift diesen Ansatz in seiner Duschserie Thermal Spa auf.

Thermal Spa Oriental Bath, Thermal Spa Mineral Massage und Thermal Spa Beauty Soft, je 200 ml ca. 1,89 Euro

Pflegeseife vom Frosch

Vielleicht engagierten Sie sich gerade als junge, aufgeschlossene Eltern, als 1986 die Markenfamilie „Frosch“ mit ersten phosphatfreien Reinigungsmitteln auf den Markt kam. Ein neues Bewusstsein kommt gerade richtig, wenn man dabei ist, die nächste Generation großzuziehen. Seit Kurzem gibt es von Frosch eine naturnahe Pflegeseife im Dekorspender, mit Inhaltsstoffen wie Granatapfel, Aloe vera oder Mandelmilch.

300 ml-Design-Flasche für 2,49 Euro, 500 ml-Nachfüllbeutel für 1,99 Euro



Handpeeling – ganz natürlich

Für empfindliche, aber raue Hände ist das Sensena Hand zart Peeling Kamille & Reislipid gedacht. Es entfernt trockene Hautschüppchen, fördert die Durchblutung, versorgt die Haut mit Feuchtigkeit und verspricht langanhaltenden Schutz. Die Anwendung ist so einfach wie Händewaschen. Die Kamille stammt aus kontrolliertem biologischem Anbau. Neben Jojoba- und Mandelöl, Reislipiden und Molkeprotein wurden feines Meersalz und Rohrzucker verarbeitet.

90 ml ca. 9 Euro

Oase im Badezimmer

Meine Wanne und ich

Wenn es draußen kalt, dunkel und ungemütlich wird, hilft nur noch eines:
Abtauchen! Dann wird die heimische Badewanne zur Oase für Entspannung,
Schönheitspflege und sinnlichen Genuss. // Von Martina Petersen

U nentwegt tropft Wasser in das Felsbassin aus einer natürlichen Quelle, und im Sommer ist das kleine Becken von Blättern beschattet. Die griechische Mythologie erklärt das „Bad der Aphrodite“ hoch oben im zypriotischen Gebirge zu einem magischen Ort: Genau hier soll die Göttin der Liebe einst das Baden als Quelle von Schönheit und Genuss für die Sinne entdeckt haben. Kein Wunder also, dass die Griechen als europäische Erfinder des Badewesens gelten und schon in der Antike wie die Ägypter und Römer in zu meist öffentlichen Bädern dem Badekult frönten. Von der ägyptischen Königin Kleopatra sind ausschweifende Badezeremonien in ihren Privatgemächern überliefert. Sie genoss fast täglich ein Bad bei wohligen Temperaturen und mit erlesenen Zusätzen wie Stutenmilch, feinsten Pflanzenölen, Honig und Meersalz.

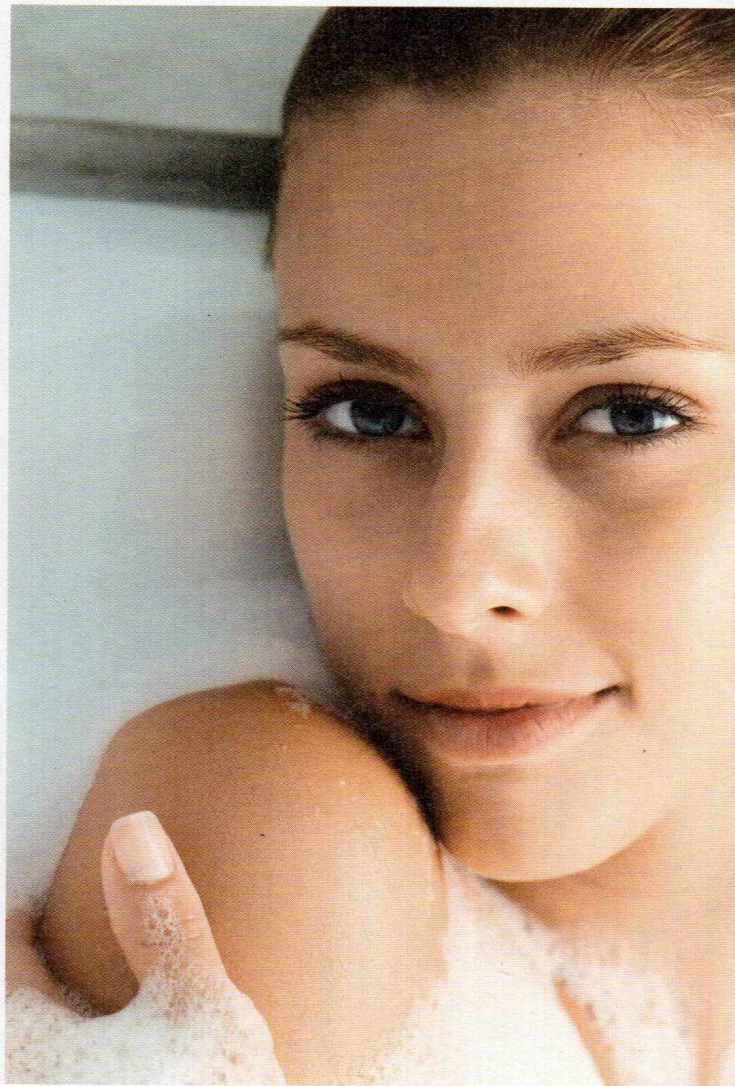
Vom Washtag zur Wellness-Zeremonie

Im Mittelalter waren die privaten Holzzuber dem Adel vorbehalten, und bis in die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts kamen Zinkwannen nur beim wöchentlichen Washtag zum Einsatz. Erst in den 1980er-Jahren wurde das heimische Bad zur „Wohlfühl-Oase“ aufgewertet: Immer mehr Frauen wurden berufstätig und genossen

angesichts des Stresses die entspannende Auszeit in der Wanne. Heute misst jeder Dritte einem gemütlichen Bad eine entscheidende Rolle bei.

„Für einen Erwachsenen sollte die Wassertemperatur schon 38 oder 39 Grad betragen, um einen angenehmen Entspannungseffekt zu erzielen“, sagt Prof. Jürgen Kleinschmidt, der an der Münchner Ludwig-Maximilians-Universität als medizinischer Balneologe die gesundheitlichen Aspekte von Bädern erforschte. „Ein Vollbad kann ruhig zwanzig Minuten oder mehr dauern, ohne für Normalgesunde den Kreislauf zu überlasten.“ Beim Baden wird der Körper über die Haut durchwärmt, sodass sich die Muskulatur entspannen kann. Die Blutgefäße weiten sich, der Blutdruck sinkt, und wir atmen tiefer. Die Poren öffnen sich, wenn wir zu schwitzen beginnen, und der Körper kann Schlacken nach außen transportieren. Pflegende Badezusätze lagern sich umgekehrt in den äußeren Hautschichten ein, und wohlige Düfte schmeicheln dem Geruchssinn.

Wer sein Bad richtig genießen will, sperrt den Alltag aus: Bei sanftem Kerzenlicht lässt es sich besser abschalten. Jeder Dritte hört beim Baden Entspannungsmusik oder vertieft sich in ein gutes Buch. Und jeder Vierte liebt es ab und zu romantisch und ist in der Wanne nicht allein. ➤



Entspannung für Körper und Seele

NEBEN DER WOHLIGEN WÄRME sorgen angenehm duftende Badezusätze dafür, dass wir uns in der Wanne rundum entspannen können. „Die Temperierung des Bades ist für die Entspannung der entscheidende Faktor“, betont Prof. Kleinschmidt. „Düfte sind als Wohlfühlfaktor allerdings nicht zu unterschätzen.“

Mit dem Zusatz ätherischer Öle lässt sich beim Baden unser Wohlbefinden sogar gezielt beeinflussen. „Allerdings brauchen die ätherischen Öle einen natürlichen Emulgator wie Sahne oder Honig, um durch die Hautschranke in die Blutbahn und von dort zum zentralen Nervensystem zu gelangen, wo sie Hormone und Botenstoffe freisetzen“, erläutert Ingeborg Stadelmann, Präsidentin des Aromatherapie-Vereins „Forum Essenzia“.

Wissenschaftler haben nachgewiesen, dass die Wirkstoffe nach drei bis zehn Minuten im Körper ihre Wirkung entfalten können: Lavendel und Rose beruhigen, Fichtennadel vertieft die Atmung, Sandelholz ist eine ideale Einschlafhilfe. Ingeborg Stadelmann empfiehlt, für ein entspannendes Hautpflegebad einen Becher Sahne und zwei Esslöffel Honig mit zehn Tropfen Lavendel oder ein bis zwei Tropfen Rosenöl zu mischen. Wer es gehaltvoller mag, kann noch zwei Esslöffel Sonnenblumen-, Distel-, Mandel- oder Olivenöl zugeben.

Eine Handvoll Rosenblätter oder fein sprudelnde Badekugeln verwandeln die heimische Wanne endgültig zum luxuriösen Wohlfühl-Tempel. Wer sich im Winter am liebsten in Berge aus Schaum zurückzieht, sollte bedenken, dass kon-

ventionelle Cremeschaumbäder oft weniger als fünf Prozent rückfettende Substanzen enthalten.

Der beste Zeitpunkt für ein Entspannungsbad ist nach 21 Uhr, um sich auf einen erholsamen Schlaf einzustimmen. Leise Musik mit Naturtönen sorgt dafür, dass wir die Gedanken des Tages loslassen können. Wer aus der Wanne steigt, sollte in einen vorgewärmten (!) Bademantel und dicke Socken schlüpfen – oder sich gleich mit dem Lieblingspyjama ins frisch bezogene Bett kuscheln.

WOHLFÜHL-PRODUKTE:

Jalé Badewürfel Rose von Tautropfen, Sense-na Badekissen Stress lass nach, Meersalz Blütenbad Rosenzauber von Farfalla, Basisches Edelsteinbad von Droste-Laux, Meine Base Bad von P. Jentschura

Sanft wie Seife



Sensena über Gödeke/Candlefactory, Halle C1



BO Cosmetic, Halle C2

Seife ist nichts Besonderes? Zu scharf, nicht sanft genug zur Haut, zu altmodisch? Vorurteile gibt es viele, wenn es um dieses Reinigungsprodukt mit Jahrtausendealter Tradition geht. Zugegeben: In der weit verbreiteten, sehr günstigen industriellen Variante bietet Seife wenig Pflegevergnügen. Jetzt allerdings bringen handgemachte Naturseifen frischen Wind in den Seifenmarkt. Diese Premiumseifen bezaubern mit cremigem, sanftem Schaum, zartem Duft und sehen dabei auch noch wunderbar aus.

Fast 5000 Jahre alt ist das Geheimnis der Seifenherstellung. Eine sumerische Tontafel bewahrt in Keilschrift das allererste Seifenrezept der Menschheit. Das damals beschriebene Seifensieden aus Pottasche und Öl sollte wegweisend für die kommenden Generationen sein und sich bis in unsere Tage hinein als verbindlich erweisen. Traditionelle Seifenrezepturen stehen auch hinter der syrischen Aleppo-Seife (aus Oliven- und Lorbeeröl) und der proven-

zalischen Savon de Marseille. Ob diese althergebrachten Seifen bereits den Wohlgeruch unserer heutigen Luxusseifen hatten oder einfach nur der Reinigung dienten, wissen wir leider nicht. Sicher aber ist, dass Seife immer auch als eine Art kultureller Indikator galt. Oder wie der deutsche Chemiker Justus Liebig es Mitte des 19. Jahrhunderts auf den Punkt brachte: „Die Seife ist ein Maßstab für den Wohlstand und die Kultur der Staaten.“

vivanti

Die neuen Einkaufstage in Düsseldorf

kontakt
impression
home
datenschutz & agb



DIE Fachmesse für Wohn-,
Geschenk- & Genussskultur

16.–18. Juli 2011
Messe Düsseldorf



Lifestyle

Share |

vivanti - Aussteller-Pressebox

Aussteller präsentieren ihre aktuellen Meldungen zu ihren neuen Kollektionen!

Luxus „Made in Allgäu“

ALFRA Feuer GmbH
Da sich Markus Deusel nicht in irgendwelche Schubladen stecken lassen möchte, kann er ein Repertoire aufweisen, das so facettenreich ist, wie die Swarovski-Kristalle die er seit neuestem in seine Möbelserie „Sharkwave“ integriert.
[» mehr](#)

blomus® präsentiert Neuheiten auf der vivanti 2011

blomus GmbH
Eine Reise durch die außergewöhnliche Welt des puristischen Designs und der schlichten Eleganz. Auf der vivanti 2011 startet blomus® seine neue Design-Offensive und stellt innovative Produktneuheiten vor. blomus® trifft den Zeitgeist des Design auf den Punkt: Modern statt modisch. Kunstvoll statt künstlich.
[» mehr](#)

Magische Badewasserfarbe macht die Badewanne zur „Zauberwanne“

ideaura GmbH
Lüttes Welt präsentiert weltweit einmalige Farbwechselbad: Erst ist das Badewasser rot oder gelb, doch nach einigen Minuten färbt es sich plötzlich violett oder türkis – die magische Badewasserfarbe von Lüttes Welt Ne-urkolemik überträgt sowohl kleine Badefans als auch -muffel mit einem einzigartigen Farbwandel.
[» mehr](#)

Sanfte Reinigung, Hautpflege und Raumduft im Dreierpack

designn GmbH
gerstena Aromastoffkissen für Herbst und Winter. Jedes Jahr im Herbst ist es soweit: Die Tage werden länger, kälter und dunkler, Seele und Körper sehnen sich nach ein paar Streicheleinheiten. Spätestens jetzt ist es Zeit für ein Bad in der Wanne. Wenn der Badezusatz denn nicht nur die Haut pflegt, sondern noch mit zahnlosen Düften die Nase verwöhnt, atmen gestreute Wintermenschen auf.
[» mehr](#)

LEONARDO: Geschenke, die von Herzen kommen

glaskoch B. Koch jr. GmbH + Co. KG
Wie man mit einer kleinen Geste zeigt, dass uns jemand am Herzen liegt? Ganz einfach, indem man einem verschenkt. Dekorative, handgeblasene Glaskerzen aus der Serie „Herzlich“ erinnern die Liebsten jeden Tag aufs Neue.
[» mehr](#)

das neueste

Alfa Feuer: Luxus "Made in Allgäu"

Von Dortmund nach Düsseldorf: Aussteller wechseln zur vivanti

Diese Unternehmen stellen in NRW nur auf der vivanti aus!

Online-Ticket
Bestellen Sie jetzt Ihr vergünstigtes Online-Ticket für nur 8 €.



Für perfekte Aroma-Entfaltung

In den extra großen Pyramidenbeuteln von Florapharm kann sich der Tee perfekt entfalten – es wird nämlich kein Papier wie bei herkömmlichen Teebeuteln verwendet. Die verschiedensten Teesorten – Grüntees, Weißer Tee, Schwarztee, Rooibos, Früchte- und Kräutertees hat Florapharm im Programm – Top-Qualitäten aus aller Welt, von Florapharm mit Liebe und viel Know-how zusammengestellt.



Foto: Florapharm

Leuchtende Einzelstücke!

Erleneses Material, manuelle Bearbeitung, wunderschöne Maserung: All dies macht jedes Produkt aus der Kerzen-Manufaktur Freckenhorster Werkstätten zu einem hochwertigen Einzelstück. Dabei beginnen Individualität und Qualität bereits mit der Selektion des Rohstoffes. Bienenwachs aus vielen Teilen der Erde wird verarbeitet - vom tiefdunklen aus Asien bis zum elfenbeinfarbenen aus Afrika und dem goldgelben Wachs aus Südamerika.



Foto: Kerzen-Manufaktur Freckenhorster Werkstätten

Meeresbrise für's Zuhause

Mit dem Raumduft „Seaspray“ von Greenleaf bringt Konert eine frische rauhe Meeresbrise in jedes Zuhause – durch Jasmin, Sandelholz und Moschus verfeinert. Die Konert Home GmbH vertreibt seit vielen Jahren die Raumduftlinien der amerikanischen Marken Greenleaf und Willowbrook/Fresh Scents sowie die Premium-Linie Votivo exklusiv in Deutschland, Österreich und der Schweiz.



Foto: Konert

Verwöhn-Produkte vom Feinsten

Naturkosmetik in großer Vielfalt von sensena bietet die Candle Factory Gödeke an. Wunderbar duftende Aroma-Essenzen, keinerlei Konservierungsstoffe, ausschließlich natürliche Inhaltsstoffe, die überwiegend aus kontrolliert biologischem Anbau stammen, werden schonend verarbeitet. Es gibt Aromabadekissen in neun Variationen, Peelings für den Körper und die Hände sowie eine Fußpflegekombination aus Fußbad und Fußpeeling.



Foto: Gödeke

Es liegt was in der Luft...

Ein Geruch sagt mehr als tausend Worte, trifft er uns doch ganz unmittelbar und direkt. Ein sympathischer Duft sorgt im Handumdrehen für Wohlbefinden. Düfte sind sinnlich, beleben, entspannen oder fördern auch die Konzentration. Diese wunderbare Wirkung ist das Erfolgsgeheimnis natürlicher Raumdüfte, die heute in keinem Wohnkonzept mehr fehlen sollten. Sie unterstreichen den Einrichtungsstil, betonen aber auch die individuellen Vorlieben.

ed bath pillow
assin aromatique
pour le bain

sensena
NATURKOSMETIK

Sensena, Halle B2

ena
SMETIK

Aromabadekissen
Scented bath pillow
Coussin aromatique
pour le bain

sensena
NATURKOSMETIK

Aro
Scent
Cous

Accentra, Halle A2



MOGSMED Seifenmanufaktur, Halle A2





Konert Home, Halle A2



HerSen Kunsthandwerk, Halle B1

Sensena, Halle B2

Ob als Raumspray oder Potpourri, als Duftkerze oder im form-schönen Diffusor mit den charakteristischen Weidenstäbchen – die aktuellen Kollektionen bieten eine beeindruckende Vielfalt klassischer und innovativer Raumduftkompositionen. Das macht die Suche nach dem „richtigen“ Duft zum Kinderspiel! Und die Verwendung natürlicher Duftessenzen garantiert auch die Verträglichkeit dieser wunderbaren Wohlgerüche.



Plorex, Halle A2